

Jahreshauptversammlung des Schachkreises Mfr-Nord

Ort und Termin: Sportheim in Uttenreuth, 15.09.2012

Beginn: 14:00Uhr

Ende: 15:45Uhr

Protokoll der Versammlung gemäß Einladung vom 10.08.2012 und darin aufgeführter Tagesordnung.

In Vertretung des 1. Vorsitzende Jürgen Meyer begrüßte Jürgen Buchta die Anwesenden und bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen. Anschließend leitete er zum Punkt 1 der Tagesordnung über:

1.) Feststellung der Anwesenden und deren Stimmen

Insgesamt waren aus den Vereinen und dem Vorstand 143 Stimmen zu vergeben, anwesend waren 114.

2.) Bericht der Vorstandschaft und der Revisoren

In seinem in Abwesenheit verlesenen Bericht bedankte sich der **1. Vorsitzender** Jürgen Meyer bei Vorstand und Vereinen für die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Saison, die wieder unproblematisch und fair ablief.

Abschließend ermutigte er alle Vereine die bisherige erfolgreiche Jugendarbeit auch in Zukunft engagiert fortzuführen.

Die Mitgliederzahlen im Kreis sanken bei den Senioren von 1042 (2011) auf jetzt 1015. Bei den Jugendlichen liegt diese Zahl bei aktuell 323. Aus dem letzten Jahr sind hier keine Zahlen bekannt.

In seinem ebenfalls in Abwesenheit vorgetragenen Bericht stellte der **Kassier** Klaus Schöbel die Soll- und Haben- Zahlen wie folgt dar:

Kontostand 2011	3159,75
Kontostand 2012	3589,35
Einnahmen 2012 (Start- und Strafgelder etc.)	1065,00
Ausgaben 2012 (Preise, Zuschüsse etc.)	635,40
Gesamt 2012	429,60

Wie bereits beschlossen, werden auch diesmal die Mannschaften in den Kreisligen startgeldfrei antreten können.

Die vollständigen Zahlen sind dem geprüften Kassenbericht zu entnehmen.

Die **Revisoren** Manfred Seel und Horst Habermann stellten eine vorbildliche Kassenführung fest und empfahlen der Versammlung, den Kassier zu entlasten was diese einstimmig beschloss.

Der **Schriftführer** Norbert Heupel wies darauf hin, dass in der vergangenen Saison eine Vorstandssitzung stattfand und diese zusammen mit der JHV protokolliert wurde.

Der **1. Spielleiter** Jürgen Buchta konnte von einem reibungslosen Spielverlauf in der vergangenen Saison berichten. Dies galt im Übrigen auch für die durchgeführten Turniere (KEM). Die Schnellschachmannschafts und -einzelmeisterschaften, die in diesem Jahr ausfielen, sollen Mitte nächsten Jahres stattfinden. Ein Ausrichter wird noch gesucht.

In seiner Eigenschaft als Verbindungsmann zum Bezirk wies J. Buchta darauf hin, dass Mannschaften in der Bezirksliga den Ligamanager im Moment nicht wie gewohnt nutzen

Jahreshauptversammlung des Schachkreises Mfr-Nord

Ort und Termin: Sportheim in Uttenreuth, 15.09.2012

Beginn: 14:00Uhr

Ende: 15:45Uhr

können, da es wohl zwischen dem Bezirk und dem Bayerischen Schachbund „Abstimmungsprobleme“ gibt.

Der **3. Spielleiter** Gerhard Feldmann lobte auch im Namen des nicht anwesenden **2. Spielleiters** Gerhard Beck den Spielverlauf in ihren Ligen. Beide sehen auch für die kommende Saison keine Schwierigkeiten. G. Feldmann erinnerte noch mal daran, dass die Ergebnisse aus allen Ligen nur noch online gemeldet werden sollen und zwar nach Möglichkeit bis zum darauffolgenden Dienstag nach dem Spielwochenende.

Die **1. und 2. Jugendleiter** Michael Balhar und Christian Haag konnten zufrieden feststellen, dass alle Mannschaftsmeldungen termingerecht abgegeben wurden. Darüber hinaus baten sie darum, dass Informationen (z.B. Meldungen) auf elektronischem Weg bis auf weiteres an beide Jugendleiter gesendet werden.

Der **Redakteur und Moderator** Günter Niklaus machte noch einmal deutlich, dass Zugangsverwaltung und Berichterstattung (Kreiszeitung) aus dem Ligamanager für ihn immer noch mit Mehraufwand verbunden und keine „Selbstläufer“ sind.

Zusammen mit Veröffentlichungen, Bereitstellungen, Adressaktualisierungen, Pflege von Kontaktadressen und der Saisonvorbereitung ist sein Arbeitsaufwand in den letzten Jahren eher gestiegen.

3.) Bildung eines Wahlausschusses, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen

Vor Beginn der Neuwahlen wurde ein **Wahlausschuss** gebildet, bestehend aus Horst Habermann (Sprecher), Manfred Seel und Klaus Pokorny.

Zuerst wurde vorgeschlagen den Vorstand (ohne Kassier) en bloc zu entlasten. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Die Neuwahl des Vorstands ergab folgendes Ergebnis:

2. Vorsitzende: Dr. Wolfgang Kretschmer	einstimmig
3. Spielleiter: Gerhard Feldmann	einstimmig
2. Jugendleiter: Christian Haag	einstimmig
DWZ-Wart: Stefan Zimmer	einstimmig
Redakteur: Günter Niklaus	einstimmig
Pressewart: unbesetzt	einstimmig
Werbewart: unbesetzt	einstimmig
2. Moderator: Helmut Fett	einstimmig
Revisoren Manfred Seel, Horst Habermann	einstimmig

4.) Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

5.) Verschiedenes

Diskutiert wurde im Rahmen der Neuwahlen ob es künftig einen Beauftragten für Schulschach geben soll. Ziel soll es sein, aus diesem Bereich den einen oder anderen Ju-

Jahreshauptversammlung des Schachkreises Mfr-Nord

Ort und Termin: Sportheim in Uttenreuth, 15.09.2012

Beginn: 14:00Uhr

Ende: 15:45Uhr

gendlichen für den Schachsport zu begeistern. Um diesem Thema etwas Schwung zu verleihen, soll der Vorstand zu einem gesonderten Treffen laden.

Der 1. Spielleiter bat darum, bei telefonischer Kontaktaufnahme seinen Anrufbeantworter zu besprechen, da sich dieser bei jedem Anruf einschaltet. Die gespeicherte Nachricht wird in jedem Fall so schnell wie möglich beantwortet. Desgleichen bittet er darum, bei Kontaktaufnahme per email, nur die Mailadresse aus der Homepage von Mfr-Nord zu verwenden.

Am 6.10. findet in Fürth ein Kirchweihblitzturnier statt. Näheres auf der Homepage der SF Fürth.

Vom 28.9. bis 30.9. findet in Forchheim das „Forchheimer Sparkassen Open“ statt.

Ab der Saison 2013/2014 will man versuchen, den Start der Kreisligen etwas nach hinten zu verlegen um der Tatsache Rechnung zu tragen, dass immer mehr Vereine wegen Urlaubs ihrer Spieler im September, Aufstellungsprobleme haben.

Der SK Herzogenaurach hat sich durch Horst Habermann für die Spende des Kreises zum 100jährigen Vereinsjubiläum bedankt.

Zum Thema „Handy klingeln“ während einer Partie sagt die Turnierordnung eindeutig: Verlust der Partie. Da es in den Kreisligen keine offiziellen Schiedsrichter gibt, entscheiden hier die Mannschaftsführer. Ihre Entscheidung kann von der TO abweichen, muss aber einstimmig sein.

gez.
Heupel